

leicht Angstkranken helfen. **3**

## GESUNDHEITSPOLITIK

### Pflegekassen machen Plus

Pflegekassen haben im vergangenen Jahr erstmals wieder einen Überschuss erwirtschaftet. **6**

### Wettbewerb um jeden Preis?



Sieht Wettbewerb vor allem als Instrument für mehr Innovationen in der GKV: Franz Knieps vom Bundesgesundheitsministerium. **7**

### Warnung vor Kostenbremsen

Für einen schnelleren Zugang von Patienten zu Innovationen werben Experten beim Eppendorfer Dialog. **8**

## MEDIZIN

### Neue Strategie gegen Diabetes

Das Antidiabetikum Exenatide ahmt die Wirkung eines Darmhormons nach und fördert so die Insulinsekretion. **10**

## WIRTSCHAFT

### Wartezeiten vor Gericht

Die Sozialgerichte in Nordrhein-Westfalen leiden unter Personalmangel. Ärzte müssen deshalb länger warten. **14**

## PANORAMA

### Olympische Spiele für Ärzte

Die Sportweltspiele der Medizin finden in diesem Jahr vom 23. bis zum 30. Juni in Agadir in Marokko statt. **16**

ÄRZTE ZEITUNG  
Verlagsgesellschaft mbH

Postfach 20 02 51  
63077 Offenbach

Leser Service:

Tel.: (06102) 5060

Fax: 258

F. 2609/x  
ZB MED

Verlag:

Tel.: (06102) 5060

Fax: (06102) 5061 23

Internet:

mail: info@aerztezeitung.de

web: www.aerztezeitung.de

abwort: arzonline

ge Dr. Ulrich van Treeck vom Landesgesundheitsdienst NRW in Münster im Gespräch mit der „Ärzte Zeitung“. So waren alle 19 Menschen, die 2006 in Deutschland durch die Infektion gestorben sind, älter als 70 Jahre. Infizieren kann sich aber jeder. „Die hohen Zahlen gemeldeter Infektionen bei Alten verzerren die Realität, weil in Heimen viel öfter eine Stuhldiag-

mit viruziden Desinfektionsmitteln täglich abgewischt werden, die Sanitäranlagen häufiger. Kontaminierte Flächen sollten sofort nach Anlegen eines Mundschutzes mit Viruzida gesäubert werden. Im Umgang mit Patienten ist sorgfältige Handhygiene mit Desinfektionsmitteln wichtig. Kontaktpersonen wie Besucher sollten in Handhygiene unterwiesen werden.

BERLIN/LO  
4260 deut  
General M  
der englis  
hörde, gen  
neuen V  
außerhalb  
„Ärzte Zeit  
Ärzte nach  
sich über

## Kollegen beim QM-Endspurt

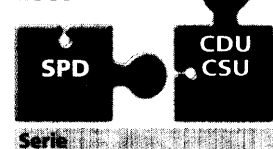
DUDENHOFEN (eb). Qualitätsmanagement (QM) kann die Praxisabläufe vereinfachen und effizienter gestalten – davon sind die Ärzte Uwe Glück, Clemens Spiekermann und Joachim Kalk überzeugt. Sie führen in ihrer Gemeinschaftspraxis im rheinland-pfälzischen Dudenhofen mit Hilfe des Dienstleisters MLP ein QM-System ein und sind auf die bevorstehende Zertifizierung gespannt. **Siehe auch Seite 13**

## Koalitionsinterne K...

Viele Abgeordnete wollen gegen Ref...

BERLIN (hak). Als „starkes Signal“ hat der gesundheitspolitische Sprecher der FDP, Daniel Bahr, die Ankündigung mehrerer Gesundheitspolitiker der Regierungskoalition bezeichnet, gegen die Reform zu stimmen. Wenn die Experten das Gesetz ablehnen, sollten sich deren Fraktionskollegen Gedanken machen,

### Gesundheitsreform 2007



tern beschä  
Koalitionsau  
war bei Reo  
beendet.

## Substitution trotz normaler

Urologe: Bei Hypogonadismus-Symptomen ist Ersatztherapie sch...

NEU-ISENBURG (eb). Der Testosteron-Wert ist nicht das allein entscheidende Kriterium für eine Hormonsubstitution. Haben ältere Männer Hypogonadismus-Symptome, kann auch eine Therapie bei normalen Testosteron-Werten hilfreich sein.

tosteron-Serumwerten von 15 nmol/l auftreten, hat der Urologe Professor Eberhard Nieschlag aus Münster in einem Interview mit der „Ärzte Zeitung“ berichtet.

Nach Empfehlungen eines internationalen Konsensuspapiers wird bislang eine Therapie bei symptomatischen Männern dann erwogen, wenn die Werte unter 12 nmol/l liegen und generell empfohlen, wenn sie 8 nmol/l un-

terschreiten. doch von de  
zen lösen u  
hem Leidens  
etwas früher  
also bei relat  
werten,“ sag  
Grundsätz  
vor jeder Tes  
andere Urs  
me ausgesc  
Altershyppo

So können Hypogonadismus-Symptome wie Leistungsabfall und Libidoverlust bereits bei Tes-